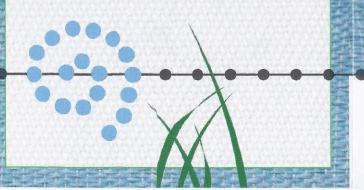
## Rund um das Museum



Auch im Außengelände des Museums ist Abwechslung geboten: Ein 600 m² großer KARPFENTEICH lädt alle Jahre wieder zum Abfischen und dem dazugehörigen "Fischessen" ein. Die FISCHERHÜTTE beinhaltet eine Zille, Geräte zum Anlegen von Bewässerungsgräben, Zangen zur Eisgewinnung für die Bierkühlung und bietet mit der Außenterrasse einen Platz zum Verweilen. Der neu gestaltete BACHLAUF kann von abenteuerlustigen Kindern gemeinsam bespielt werden.

Spannend für Kinder: Verändere mit Hilfe der Stauwehre die Fließgeschwindigkeit des Baches oder verstecke dich zwischen den Gräsern in der Kiesspirale!

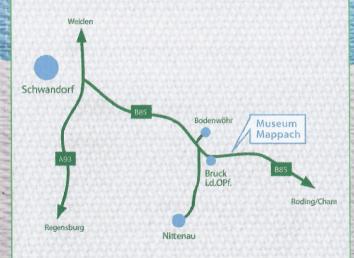


### Kontakt



#### **ANFAHRT**

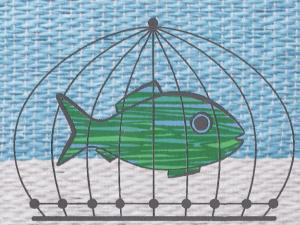
Museumstraße 1-92436 Bruck i. d. OPf. Telefon: 09434 2967 oder 09434 902053 www.museum-mappach.de



#### ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden Sonntag in den Monaten März bis Oktober, von 13:30 bis 16:30 Uhr und nach Vereinbarung. Es können Führungen gebucht werden! Mappach

HEIMAT-UND BAUERN MUSEUM



BRUCKER KARPFEN

Dieses Vorhaben wurde gefördert mit den Mitteln des Freistaats Bayern und der Europäischen Union -Europäischer Fischereifonds 2007 – 2013 (EFF) zur Förderung von Investitionen in eine nachhaltige Fischerei









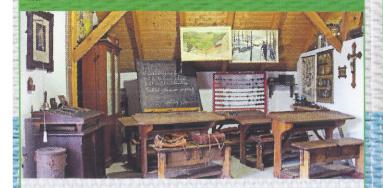






Heimat- und Bauernmuseums-Verein Mappach

## Herzlich Willkommen!



#### Der HEIMAT- & BAUERNMUSEUMS-VEREIN MAPPACH

(gegründet 1975) errichtete im Jahre 1978 das Museum, welches sich seit 1999 am jetzigen Standort befindet. Es soll dem Besucher einen historischen Überblick über das ländliche und bäuerliche Leben früherer Zeiten in einem kleinen oberpfälzer Marktflecken geben.

Dank einer Förderung des Europäischen Fischereifonds dürfen wir uns seit dem Jahr 2014 über einen Gebäudeanbau freuen, der sich anschaulich der Thematik der Fischereiwirtschaft widmet. Im Zuge dessen wurde auch der Außenbereich des Museums neu gestaltet, sodass wir mit dem Gesamtkomplex den Anforderungen an ein informatives und abwechslungsreiches Museum mehr als gerecht werden.

Die räumlichen Voraussetzungen ermöglichen es unter anderem, SONDERAUSSTELLUNGEN, HISTORISCHE VORTRÄGE sowie HEIMATABENDE zu veranstalten.

Statten Sie uns einen Besuch ab – Sie werden es nicht bereuen!



# Das Heimat- und Bauernmuseum



Den Schwerpunkt bildet eine historische Sammlung aus der BÄUERLICHEN UND HANDWERKLICHEN ARBEITS-WELT. In den einzelnen Abteilungen sind viele Epochen des Lebens unserer Ahnen zu bewundern: z.B. die Historie, des Schulwesens, der früheren medizinischen Versorgung oder auch der kirchlichen Geschichte.

Sie laden zum Schwelgen in Erinnerungen oder zum Studieren des Gewesenen ein.

### Der "Brucker Karpfen"

Einst wurde nach einem schweren
Gewitter ein für einen Vogel
gehaltener Karpfen in einen Käfig
gesperrt. Nachdem der "Vogel" nicht
singen wollte und schließlich verstarb,
wurden die Brucker Einwohner von
einem Nittenauer Bürger darauf
hingewiesen, dass das tote Tier ein
Karpfen und nicht ein
Vogel sei.



# Fischerei- und Teichwirtschaft



Da die Fischerei- und Teichwirtschaft in der Region um Bruck eine jahrhundertelange Tradition hat und das Museum zudem zentral innerhalb der oberpfälzer Teichgebiete liegt, ist der neue Museumsbereich unter die Thematik TEICHWIRTSCHAFT IN DER OBERPFALZ gestellt.

Ein wichtiger Bestandteil der Ausstellung ist das POST-LOHER WALD-WEIHERGEBIET. Es gehört zu den größten extensiv genutzten Teichgebieten in Deutschland. Durch die großen Weiher und Moorflächen bietet die Wald-Weiherlandschaft "Postlohe" vielen seltenen Tierund Pflanzenarten eine Heimat und ein Rückzugsgebiet.

Auf Anfrage können auch Führungen in diesen faszinierenden Teil unserer Heimat organisiert werden.

An interaktiven Tafeln und dem Nachbau eines Weihers können Sie die erlebnisreichen Weiherlandschaften erkunden!

